



98. JAHRGANG

OKTOBER 2020

Turngemeinde
Schwenningen

**TGS STEHT FÜR VIELFALT
IN SPORT UND GESUNDHEIT**

**GEMEINSAM
FÜR DEN SPORT**
ROPE SKIPPING

TURNGEMEINDE 1859 SCHWENNINGEN E. V.

TURNBLATT

EDITORIAL

162 JAHRE TURNGEMEINDE SCHWENNINGEN

LIEBE MITGLIEDER UND SUPPORTER DER TGS,

die Saison 2019 / 2020 liegt hinter uns und auch das von Corona gezeichnete Jahr 2020 neigt sich bereits dem Ende. Was man von der Corona Pandemie leider noch nicht sagen kann. Es ist mittlerweile klar, dass uns das „Thema Corona“ noch eine Weile beschäftigen wird. Im März dieses Jahres hat der Virus Deutschland erreicht und in kürzester Zeit den Alltag von uns allen auf den Kopf gestellt. Dies hat auch uns – die Turngemeinde – in allen Abteilungen getroffen. Der Trainingsbetrieb wurde quasi überall über Nacht eingestellt und in vielen Bereichen wurde der Spielbetrieb sogar vorzeitig beendet. Hierzu werden die verschiedenen Abteilungen in Ihren Berichten weitere Informationen geben.

Damals hatten wir alle noch die Hoffnung, dass diese Veränderung nur temporär ist und recht bald „hinter uns“ liegen wird. Aber Woche um Woche mussten wir feststellen, dass eine schnelle Besserung der Situation nicht eintreffen wird. So musste auch recht bald, das geplante Familienfest – welches dieses Jahr als Ersatz-Veranstaltung für den NeckarMan geplant war – abgesagt werden. Zusätzlich wurde auch die Jahreshauptversammlung – welche normalerweise im April stattfindet – abgesagt und auf unbestimmte Zeit verschoben. Aufgrund der aktuellen Situation wurden Optionen und Ausnahmen ins Leben gerufen, dass gewisse Vereine ihre JHV in diesem Jahr aussetzen können und ins Jahr 2021 zu verschieben. Die Vorstandschaft der TGS hat sich allerdings dazu entschieden, dass wir unsere Jahreshauptversammlung trotzdem noch im Jahr 2020 abhalten werden. Hierfür haben wir den Freitag 13.11 um 19:30 Uhr terminiert. Aufgrund der aktuellen Planung wird diese wie immer im Gymnastikraum stattfinden. Um die Sicherheit aller zu gewährleisten wird es dieses Jahr allerdings folgende Änderung geben: alle Teilnehmenden müssen sich vorab zu dieser Veranstaltung anmelden. Auf diese Weise besteht die Möglichkeit anhand der angemeldeten Personenzahl das Hygienekonzept anzupassen oder zu erweitern.

Nun steht bereits die neue Saison 2020/21 vor der Türe bzw. hat bereits begonnen. Und leider müssen sich nun alle Abteilungen weiterhin intensiv mit dem Thema Corona beschäftigen. Es ist unser oberstes Ziel die Gesundheit unserer Mitglieder, unserer Gegner sowie aller Zuschauer sicherzustellen. Aus diesem Grund wurden durch die verschiedenen Abteilungen Hygienekonzepte erarbeitet. Hierbei werden neben den Vorgaben durch das Land BW und unsere Doppelstadt auch die jeweiligen Vorgaben der einzelnen Verbände umgesetzt. Wir drücken die Daumen, dass mit diesen Maßnahmen der Trainings- und Spielbetrieb sichergestellt werden kann. Veränderungen und Hinweise werden wir weiterhin über unseren internen TGS E-Mail-Verteiler bereitstellen. Hiermit erreichen wir bereits über 2/3 unserer Mitglieder mit steigender Tendenz. Für alle die ebenfalls in diesem Verteiler aufgenommen werden wollen, schickt eine kurze E-Mail an unsere Geschäftsstelle Uschi Bruder (info@tg-schwenningen.de).

Wir drücken allen Abteilungen und allen Mitgliedern die Daumen und hoffen, dass wir – trotz Corona – zahlreiche Erfolge einfahren können und parallel so oft als möglich das „Thema Corona“ zeitweise zu vergessen. Viel Erfolg!

Eure Vorstandschaft inkl. Geschäftsstelle
Joachim Thiele, Herbert Mey, Christian Fritz, Sabrina Cosic & Ursula Bruder

LIEBE LESERINNEN UND LESER

die Turngemeinde 1859 Schwenningen e.V. ist ein gemeinnütziger Mehrspartenverein mit aktuell über 1.800 Mitgliedern.

Unsere Sportabteilungen bieten für jeden, egal welchen Alters, und für jeden Fitness Level ein gesundes und individuelles **Bewegungsangebot:**



FECHTEN

FREIZEITSPORT MIT NORDIC WALKING UND HALLENBALLSPORT



GESUNDHEITSPRÄVENTION YOGA, PILATES, FASZIEN TRAINING U.V.M.

FITNESSKURSE FÜR FRAUEN UND MÄNNER



HANDBALL

KINDERSPORTCENTER



ELTERN-KIND-TURNEN

VOLLEYBALL



LEICHTATHLETIK FÜR KLEIN UND GROSS

SPORT IM KINDER UND JUGENDBEREICH



MUSIKZUG

RHYTHMISCHE GYMNASTIK SHOWGRUPPE



RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK

ROPE SKIPPING



TISCHTENNIS

TURNEN FÜR ERWACHSENE



FREESTYLE TURNEN FÜR MÄDCHEN UND JUNGEN BIS 18 JAHRE

Eine Vielzahl von sehr gut qualifizierten Trainerinnen und Trainern entwickelt immer wieder neue Konzepte, leitet die einzelnen Trainingsstunden und betreut auch über die Trainingsstunde hinaus unsere Sportlerinnen und Sportler. Qualität ist uns wichtig, unsere Trainerinnen und Trainer besuchen jedes Jahr Weiterbildungen, die sie erfolgreich abschließen.

Turngemeinde Schwenningen

Schwenningen

INHALTSVERZEICHNIS



Dina Rope Skipping
Seite 6 - 7



Handball
Seite 8 - 11



Rhythmische Sportgymnastik
Seite 14 - 16



Tischtennis
Seite 18 - 22



Freizeitsportgruppe
Seite 24 - 25



Leichtathletik
Seite 30



Senioren
Seite 31



Volleyball
Seite 32



Sport im Kinder und Jugendbereich
Seite 33 - 37



Fit und Gesund
Seite 38 - 42



Fitnessgymnastik Frauen 55+
Seite 43



Fechten
Seite 44 - 47



Wichtige Kontaktdaten
Seite 54 - 55

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder,

seit September 2020 besteht eine Kooperation zwischen der Turngemeinde 1859 Schwenningen e.V. und dem Sportfachgeschäft **Sport Müller** in Schwenningen.

Durch diese Koopertaion haben unsere **Mitglieder** die Möglichkeit, im Sporthaus von Sport Müller Schwenningen, ihre Sportbekleidung und Sportartikel **günstiger einzukaufen**.

Alle Mitglieder/-innen erhalten auf vereins- bzw. sportbezogene Einkäufe einen **Nachlass von 15%**.

Bereits reduzierte Artikel sind von diesem Rabatt ausgeschlossen.

Auf alle Einkäufe von Sportbekleidung, die Abteilungen oder Mannschaften als **gesammelte Bestellung**, in Form von einer einheitlichen **Mannschaftsausrüstung** tätigen, erhält der Verein bzw. **die Mannschaft 40%** auf den regulären **Sport Müller Verkaufspreis**.

Sie, als Mitglieder/-innen, müssen an der Kasse beim Bezahlen ihren **gültigen Vereins-Mitgliedsausweis** und ihren **Personalausweis** vorlegen und sich registrieren lassen.

Der Mitgliedsausweis ist in der Geschäftsstelle der Turngemeinde anzufordern und abzuholen.

info@tg-schwenningen Der Ausweis gilt immer für die Dauer des Jahres in dem der Beitrag geleistet wurde.

Die Turngemeinde Schwenningen freut sich mit dieser Kooperation ihren Mitgliedern einen zusätzlichen Nutzen bieten zu können.

Eure Turngemeinde Schwenningen



Schade...

...auch die TG Schwenningen hat der **Trainer*innenmangel eingeholt**. Der Turnabteilung stehen leider seit diesem Jahr **keine Trainer*innen** mehr für das **Kinderturnen** zur Verfügung. Das ist natürlich sehr schade, da gerade das Kinderturnen als sehr beliebt gilt und die Nachfrage in den letzten Jahren konstant hoch war. Das ist auch nicht verwunderlich, schließlich werden beim Turnen konditionelle und koordinative Fähigkeiten gleichermaßen intensiv gefördert und wichtige Grundbewegungen erlernt. Dabei wird das Ganze noch mit einer riesigen Portion Spaß vermittelt.

Nachdem die langjährigen (ehrenamtlichen) **Trainer*innen Thomas Thiele, Gabi Gohs, Vanessa Gohs, Lutz Müller, Denis Cebulla und Lisa Tilch aus privaten und beruflichen Gründen Ihre Trainertätigkeit aufgehört haben**, stehen der Turnabteilung derzeit leider keine neuen Trainer*innen zur Verfügung um das wöchentliche Kinderturnen aufrecht zu erhalten.

Aus diesem Grund **bedanken** wir (die Turnabteilung) uns ganz herzlich für das **jahrelange Vertrauen**, die Unterstützung und die Freude, die uns von den Kindern und Eltern entgegengebracht wurde.

Vielen Dank auch an alle Helfer*innen die die Turnabteilung all die Jahre unterstützt haben.

Wir hoffen sehr, dass das Kinderturnen wieder irgendwann fester Bestandteil der Turnabteilung wird um zukünftige Generationen für eine äußerst spannende und vielseitige Sportart zu begeistern.

Eure Turnabteilung



ICH BIN DINA

geboren 2009 und besuche die 5. Klasse am Deutenberg. Seit der 2. Klasse, also bereits seit meinem 7. Lebensjahr, bin ich aktiv bei der Turngemeinde Schweningen dabei. Meine ersten Erfahrungen im Rope Skipping durfte ich mit der damaligen Trainerin Lisa Tilch machen. Seit 2018 trainiere ich mit Daniela. Was mir beim Rope Skipping besonders viel Spaß macht, sind die verschiedenen akrobatischen Übungen, die ich mit meinem Seil durchführen kann. Es ist gar nicht so einfach die Tricks koordinativ auf linker und rechter Seite auszuführen, da jeder von uns doch eine „Schokoladen Seite“ hat. Auch die Ausdauer ist nicht zu unterschätzen. Man kann ganz schön aus der Puste kommen, vor lauter Springen. Zum Glück werden häufig Trinkpausen eingebaut. Das Rope Skipping ist sehr vielseitig. Es macht mir sehr viel Freude, wenn ein neuer Trick klappt und ich ihn umgesetzt bekomme. Eine weitere, nicht zu unterschätzende Schwierigkeit, ist das Springen im selben Takt innerhalb der Gruppe, damit die Sprünge und die Tricks synchron aussehen. Rope Skipping generell erfordert sehr viel Übung, Konzentration, Disziplin und sehr viel Geduld. Es ist vorteilhaft, wenn ihr schon etwas Seilspringen könnt.

Schöne Grüße an Euch alle Dina.



ROPE SKIPPING

Auch bei den Rope Skippern stand ab 16. März die Zeit zunächst still, doch auch hier kam, durch die neue Verordnung des Landes im Mai/Juni, langsam wieder Schwung in die Seile und in die Gruppe zurück. Draußen im Schutz der Bäume, die kleine Schatten auf der doch so heißen Tartanbahn im Waldeck warfen, kamen ein paar mutige Jungs und Mädchen einmal die Woche regelmäßig zum Training. Die Gruppe viel um einiges kleiner aus, als die tatsächliche aufgelistete Teilnehmerzahl vor Corona. Dies wiederum führte zu intensiven und üblingsreichen Trainingseinheiten für die Kids und die Trainern. Dank der neuen Kooperation mit dem TB Bad Dürrhein, kam zwei- bis dreimal die sehr engagierte Rope Skipping Trainerin Verena Hamm, welche Daniela Camuffo persönlich sehr gut kennt, neben Ursula Bruder unterstützend zum Training dazu. Verena konnte den Kids einiges neues beibringen. Geplant sind weitere Kooperationen mit dem Verein Bad Dürrhein.



ICH BIN SEHR FROH, DIESE TOLLE SPORTART
FÜR MICH ENTDECKT ZU HABEN.



HANDBALL

DEN 12. MÄRZ WERDEN WIR ALS ABTEILUNGSLEITUNG HANDBALL NICHT SO SCHNELL VERGESSEN.

Schon in den Tagen zuvor war die Unruhe, aufgrund dieses neuen Virus zu bemerken. Innerhalb unseres Bezirkes gab es Landkreise die Spiele schon ohne Zuschauer spielen lassen wollten, doch wir hofften immer noch, dass es bald wieder besser wird. Dann kam dieser Donnerstag, an dem sich erst das Gerücht „Spielpause“ verbreitete und dann auch durch den Verband nachmittags bestätigt worden ist. Zu diesem Zeitpunkt wusste keiner was da noch alles auf uns zukommen würde und die Hoffnung war groß das es sich wirklich nur um eine „Spielpause“ handeln würde. Doch die nächsten Tage zeigten, dass der Coronavirus immer mehr Raum in unserem Leben eingenommen hat.

RELATIV SCHNELL WAR KLAR, DASS UNSERE JUGENDMANNSCHAFTEN NICHT MEHR WEITERSPIELEN WERDEN UND DAS WAR DIESES JAHR WIRKLICH SCHADE.

Unsere **D-Jugend weiblich**, **C-Jugend männlich** und **B-Jugend männlich** hatten sich die Meisterschaft in ihrer Liga gesichert und alle freuten sich schon auf ein gemeinsames **Meisterfest**, die Ehrung vor dem Bezirk und Verein. Für diese Jugendlichen war jetzt aber alles anders, gefreut wurde sich zuhause und alleine, ohne die Mannschaftsmitglieder.

In **Zusammenarbeit** von Trainern, Eltern und Abteilung wurden trotzdem **Meister-T-Shirts** organisiert und mit Abstand an die Jugendlichen weitergegeben. Es wurden Mannschaftscollagen erstellt (zu sehen auf den Sozialen Medien) und dann später als man endlich wieder durfte auch etwas gefeiert. Für die Mannschaften und Trainer war das aber auf alle Fälle ein anderes Gefühl wie sonst und wir drücken die Daumen, dass alle in den nächsten Jahren einen „normalen“ **Meistertitel** feiern dürfen.

Bei den **Aktiven Mannschaften** wurde noch abgewartet, hier bestand immer noch Hoffnung eine Regelung zu finden die Spielrunde zu beenden. Nach dem sich der Coronavirus weiter ausbreitete wurde dann **Anfang April entschieden die Spielrunde wird beendet**, es gibt keine Absteiger aber Aufsteiger.

Das sportliche war zwar geklärt, aber wie es bei uns in der Abteilung weitergeht war noch nicht geklärt. Unzählige Telefonate, Videokonferenzen standen jetzt auf dem Programm um für den Tag des Neustarts bereit zu sein. Dies kostete **alle Beteiligten viel Kraft**, denn Dinge die sonst persönlich in größeren Runden schnell geklärt werden konnten, dauerten jetzt mehrere Tage oder Wochen. Ein Beispiel dafür war, was passiert mit unserer **Damenmannschaft**. Die Mannschaft war auf dem letzten Platz der Bezirksliga, klar war wir müssen nicht absteigen. Aber wollten wir das überhaupt, war jetzt die Frage.

Mit **Trainer Thomas Köller**, einigen Spielerinnen und der Abteilungsleitung wurden alle Pro- und Kontra-Punkte aufgeführt und doch viel die Entscheidung, die am Telefon entschieden musste, **sehr schwer**. Kurz vor Meldeschluss entschieden wir uns für den **freiwilligen Abstieg** in die Bezirksklasse und geben somit der jungen Mannschaft die Möglichkeit sich zu entwickeln ohne den Druck der Bezirksliga.



C-Jugend männlich

mit Trainer Torsten Räder und Denis Cebulla,
Meister 2019/20



SABRINA COSIC

HANDBALL
Trainerin





HANDBALL

Auch die **organisatorischen Grundlagen** für die anderen Mannschaften waren geklärt und so hieß es dann **Anfang Mai** warten auf den Trainingsstartschuss. Das hieß nicht, das in der Zwischenzeit alle die Beine hochgelegt haben, vieler der Abteilungsmitglieder waren auf dem Fahrrad unterwegs oder zogen die Joggingschuhe an. Unsere Minis und die **E-Jugend** Mannschaften bekamen von ihren **Trainern kleine Heim-Sport-Videos** um die Zeit zu überbrücken. Dann endlich - die erste **Sportverordnung** wurde veröffentlicht, aber für uns Handballer war das alles sehr weit weg von dem was wir so lieben – gemeinsam Sport machen. **Anfang Juni** die nächste Verordnung – **endlich wieder in 10er Gruppen trainieren** und sogar der **Ball durfte fliegen**, aber Körperkontakt war immer noch nicht möglich, was für Handballer einfach unvorstellbar ist. Nach den Pfingstferien ging es dann endlich, mit ein paar Einschränkungen mit dem Trainingsbetrieb bei den älteren Mannschaften los. **Der 1.7. war dann für alle wie Geburtstag, Ostern und Weihnachten zusammen, endlich wieder**



B-Jugend männlich

mit Trainer Wolfgang Klaiber und Philipp Böck,
Meister 2019/20

„KÖRPERKONTAKT“ IM TRAINING, SEIT DIESEM ZEITPUNKT TRAINIERTEN DANN AUCH DIE E-JUGEND.

Seit Beginn der Sommerferien wurde dann das vorhandene Hygienekonzept weiterentwickelt um irgendwann auch wieder mit dem Spielbetrieb zu beginnen. Spielpläne wurden erstellt mit mehr Leerlauf zwischen den einzelnen Spielen, nachdem klar war, am **10. Oktober geht es los**. Nun warten wir wie die ersten Spieltage ablaufen, denn die vielen Regeln die wir einhalten müssen sind immens. **Abstand, Mund-Nasen-Schutz und Hygiene werden uns die ganze Saison begleiten**, wie diese dann wirklich verläuft bleibt abzuwarten. Was ganz klar ist, bei aller Ungewissheit und Flexibilität die von uns gefordert sein wird,

**FREUEN WIR UNS RIESIG AUF
DIE HANDBALLSPIELE DIE
KOMMEN WERDEN.**



D-Jugend weiblich

mit Trainer Hatixhe Mustafi, Sarah Dietzel, Christian Mayer,
Meister 2019/20





ENTSORGUNGSGESCHÄFT
 EG S-W
 Entsorgungsgesellschaft Südwest e.V.
 78056 Villingen-Schwenningen
 Tel. 07720 9720-0
 www.entsoeg.de

Seit über 40 Jahren
 im Dienste der Umwelt

- Transporte von festen Wertstoffen aller Art.
- Entsorgung von allen festen Abfällen
- Entsorgung von Altholz und Grünabfällen
- Transport von Schrotten und Metallen
- Altreifen-Entsorgung
- Kommunale Entsorgungsdienstleistungen
- Räum- und Kehrservice
- Containerdienst

Schlenker Entsorgungs GmbH
 In Rammelwiesen 5
 78056 VS-Schwenningen
 Telefon +49 (0) 7720 8589-0
 www.schlenker-entsorgung.de

QMF® Wir machen uns **STARK** FÜR SIE

Qualifizierter Motorgeräte-Fachhandel



- Markenprodukte
- Fachberatung
- Komplettservice
- Meister-Fachwerkstatt
- Ersatzteile
- Zaunbau

Land- u. Forsttechnik
STIHL DIENST
 Klaus **BEHA** e.K.
 78089 Unterkirnach Tel. 07721/51523
 www.beha-landtechnik.de

FLIESEN BRÜDER

Meisterfachbetrieb Inh. Horst Gohs

Schwenninger Str. 25
 78073 Bad Dürkheim

Umbauten Sanierungen Neubauten

Tel.: 077 26/7385 u. 077 20/2 22 98

Mobil: 01 72/1 02 98 62

Fax: 077 26/977227

www.fliesen-bruder.de

Schloz-Hennemann

Schloz-Hennemann GmbH
 Hegaustraße 12
 78054 VS-Schwenningen

- Dachdeckungen
- Flachdachabdichtungen
- Bauwerksabdichtungen
- Dachbegrünungen
- Klempnerarbeiten
- Holzbau
- Gerüstbau

Telefon 077 20/10 55
 Telefax 077 20/10 76

Internet: www.schloz-hennemann.de
 E-Mail: schloz-hennemann@schloz-hennemann.de

Laufend für Sie unterwegs...

- Fenster
- Türen
- Wintergärten
- Sonnenschutz
- Reparaturen
- Balkonverkleidungen

MAIERFENSTERBAU

Willi Maier GmbH
 Glaserei und Fensterbau
 Steinkirchring 72
 78056 Villingen-Schwenningen
 Tel. 07720/9766-0
 www.maier-fenster.de

Aus der Region,
 für die Region.



Seit 1915



FEDER Bedachungen
 Baublecherei GmbH
 Riesenburgstraße 3
 78083 Dauchingen
 Telefon 07720 99 33 13

www.feder-bedachungen.de



SINGAPUR



METZGEREI
GROTZINGER

Der Fachmann für Schwarzwälder Speck
 und Hausmacher Würstwaren
 sowie für einen exzellenten Partyservice.
 78054 VS-Schwenningen, Mühlweg 123
 Telefon 077 20 / 3 12 30 oder 3 59 70

PLANUNG · AUSFÜHRUNG · KUNDENDIENST

ZIMMERMANN
 SANITÄR · HEIZUNG · BLECHNEREI

ZIMMERMANN GmbH

Austraße 41 Telefon 077 20 / 97 02-0
 78056 VS-Schwenningen Telefax 077 20 / 97 20-20



RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK

WETTKÄMPFE

Unsere Gymnastinnen haben es dieses Jahr geschafft an **drei Wettkämpfen** teilzunehmen bevor der Corona-Lockdown verhängt wurde und uns so mitten in der Wettkampfsaison traf.

An der **Gaumeisterschaft Achalm am 15. Februar** startete **Alexandra Dercho** in der **Jugendwettkampfklasse** und erreichte bei großer Konkurrenz den **10. Platz**. In der **Freienwettkampfklasse** belegten die **Plätze 3. bis 6.** in der Reihenfolge **Niki Poschik, Emilie Malsam, Lena Haller und Angela Fink**. Eine Woche später durften sich an der **Gaumeisterschaft Rems Murr** in Schmiden **Sophia Ristok** und **Emily Granson** zum **ersten Mal als Duo präsentieren** und erreichten trotz einiger Verluste einen guten **zweiten Rang**. Bei den **Einzelwettkämpfen** belegte **Sophia** in der Schülerwettkampfklasse den **11. Platz**. In der Jugendwettkampfklasse trat neben **Emily (10. Platz)** auch **Alexandra** an, deren gute Leistung mit dem **4. Platz** belohnt wurde.



Glücklicherweise durften unsere **Gaumeisterschaften am 29. Februar** noch stattfinden und so alle unsere Wettkampfgymnastinnen ihre Kuren vor einem Kampfgericht vorführen. Schwenningen schnitt im Ganzen sehr gut bei dem Wettkampf ab, so belegte z.B. **Melissa Herdt** mit einer sehr guten **Punktzahl von 19,55 den 1. Platz**. Auch unsere Jüngsten konnten zum **ersten Mal** einen Wettkampf miterleben, erstmal aber ohne Wertung. Mit ihrer **Trainerin Sina Protschka** haben sie eine Choreo zur Musik von **König der Löwen** einstudiert und **begeisterten** mit ihrem Auftritt als kleine Löwen in der Wettkampfpause das Publikum.



FLASHMOB

Auch **Nikis Initiative und Engagement** haben es die Mädchen zu verdanken, dass sie dieses Jahr doch noch auftreten und ihr Können vor Publikum präsentieren durften. Als wieder in der Halle trainiert werden durfte, haben sich die jungen Gymnastinnen **Alexandra, Emily, Sophia, Marlene, Melissa und Dila** unter **Nikis Leitung** eine **Choreographie** ausgedacht, die sie dann **jeweils 2 Mal** in der **Stadtmitte von Villingen und Schwenningen** als **Flashmob vorführten**. Bei den Passanten kam es prima an und die Mädchen wurden mit Applaus und kleinen Geldspenden belohnt – den gemeinsamen Besuch bei der Eisdielen danach haben sie sich also buchstäblich verdient.

Momentan wird bei uns wieder im **Normalbetrieb** natürlich unter Beachtung der Hygienevorschriften weitertrainiert, in der großen Hoffnung, dass Corona den **Wettkämpfen in 2021** nicht wieder einen Strich durch die Rechnung macht!





RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK

CORONA-ZEIT

Ja und dann ... neben der Einstellung des Wettkampfbetriebs war besonders die kurzfristige Absage des „1001 Nacht“-Events in Solemar in Bad Dürkheim frustrierend, das am 9. März hätte stattfinden sollen und bei dem auch unsere Gymnastinnen für einen Auftritt engagiert wurden. Mit ihren Trainerinnen Ilona und Karin Lauffer haben die Mädchen extra dafür einen wunderschönen orientalischen Tanz zur Musik von Aladdin einstudiert und hätten in ihren Kostümen in der Event-Nacht sicher alle verzaubert – hoffentlich sehen wir es doch noch irgendwann!

Durch die Schließung der Hallen konnte natürlich nicht mehr trainiert werden. Damit aber die Trainingsroutine während des Lockdowns nicht komplett verloren ging, kümmerte sich Niki Poschik prima darum, dass die Mädchen zumindest die Dehnübungen und das Krafttraining zu Hause weiter ausüben. Mehrmals in der Woche trafen sich die Gymnastinnen zu festen Zeiten in Zoom und konnten so über die Videokonferenz miteinander trainieren.



SINA PROTSCHKA

RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK
Trainerin



KARIN LAUFFER

RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK
Trainerin



Die wissen, dass
der Lebensweg
das Ziel ist.

Persönlicher Service von kompetenten Menschen –
an 13 Standorten und online unter: [die-schwenninger.de](https://www.die-schwenninger.de)

Die Schwenninger
Krankenkasse



TISCHTENNIS

(AST) WIE IN ALLEN SPORTARTEN ENDETE DER SPIELBETRIEB UND DIE LAUFENDE SAISON AUCH BEI DER TGS-TISCHTENNISABTEILUNG AUFGRUND DER CORONA-PANDEMIE UND DEN VERORDNUNGEN DER STATTLICHEN STELLEN MITTE MÄRZ .

Am 14.03.2020 war in der Schwenninger Bürkturnhalle noch der große Damenspieltag mit den Heimspielen aller drei Damenteamen geplant, als am Freitag den 13.03.2020 die Mitteilung über den vorläufigen Abbruch der laufenden Saison kam. Natürlich war die Abteilungsleitung wie die ganze Abteilung nun gespannt, wie es weiter gehen wird. Die Entscheidung fiel dann recht zeitnah mit dem endgültigen Abbruch der laufenden Saison. Nachdem die Verantwortlichen der Stadt VS auch die städtischen Turnhallen bis auf Weiteres für den Sportbetrieb schlossen, konnten die TTler auch nicht mehr trainieren. Damit war neben den sportlichen aufgrund der Kontaktbeschränkungen auch die gesellschaftlichen Aktivitäten der Tischtennisabteilung erst einmal ad acta gelegt.



Peter Fuchs



Andreas Storz

NACHDEM IMMER MEHR SPORTVERBÄNDE ENTSCHIEDEN

hatten, wie die abgebrochene Saison in Sachen Meisterschaft, Aufstiegs- und Abstiegsregelung zu werten ist, kamen naturgemäß auch Spekulationen auf, wie sich der Deutsche Tischtennisverband sowie die einzelnen Landesverbände hier positionieren werden. Hier machten es sich die Verantwortlichen des DTTB sowie die Landesverbände zur großen Enttäuschung ziemlich einfach. Während andere Sportverbände in dieser Ausnahmesituation sich für pragmatische und individuelle Lösungen in Sachen Meisterschaft und der Aufstiegs- und Abstiegsregelung entschieden, berief sich der DTTB ausschließlich auf die gültige Wettspielordnung. Das hieß für sämtliche Spielklassen, dass diejenigen Teams, die zum Zeitpunkt des Saisonabbruchs auf einem Aufstiegs- bzw. Abstiegsplatz lagen, auf- bzw. absteigen sollten. Kuriosum bei dieser Regelung war, dass in sämtlichen Spielklassen die einzelnen Mannschaften im Laufe der Rückrunde unterschiedlich viele Spiele bis zum Abbruch absolviert hatten. So wurde z.B. ein Team mit 20:6 Punkten Meister und konnte in die nächst höhere Spielklasse aufsteigen, während ein anderes Team mit 18:0 Punkten nur Zweiter wurde und nicht aufsteigen konnte.

GLEICHE SITUATIONEN

entstanden auch in einigen Spielklassen in Sachen Abstieg. Dadurch kam erschwerend hinzu, dass zumindest im Bereich des Landesverbandes Baden-Württemberg in 99 % der Spielklassen rein rechnerisch weder der Aufstieg noch der Abstieg sportlich entschieden war. Trotz großer Kritik vieler Vereine, blieben die Verantwortlichen bei ihrer Entscheidung dadurch Apfel mit Birnen zu vergleichen. Diese Entscheidung aufgrund einer Wettspielordnung zu treffen, die dies aufgrund der besonderen Situation gar nicht hergibt, wird von vielen Vereinen als äußerst schwache und ungerechte Entscheidung gehalten. Ein Armutszeugnis für die Verantwortlichen der Verbände. Eine besonderen Situation, wie die Corona-Pandemie sicherlich eine ist, erfordert auch eine besondere Lösung. Hier haben die Verantwortlichen nicht den Mut für eine individuelle Lösung zu suchen, es sich sehr, sehr einfach gemacht und sind meiner Meinung nach nicht ihrer Verantwortung für den Tischtennissport nachgekommen. Das eine Entscheidung egal wie, nicht zu 100% für alle gerecht sein kann ist auch klar, aber andere Sportverbände haben es durch ihre individuellen Lösungen vorgemacht, dieser Ausnahmesituation gerecht(er) zu werden.

NEBEN DER TATSACHE,

dass die Spielerinnen und Spieler ihrem Hobby erst einmal nicht mehr nachgehen konnten, war seitens der TT-Abteilung vor allem die erste Damen- sowie die dritte Herrenmannschaft von der absurden Entscheidung des DTTB sportlich betroffen. Zum Zeitpunkt des Saisonabbruchs lag das Damenteam in der Verbandsklasse mit einem Punkt Rückstand aber dem wesentlich besseren Spieleverhältnis bei einem Spiel weniger als die Konkurrenz hinter dem SV Böblingen und dem VfL Sindelfingen auf einem Abstiegsplatz. Bei noch drei ausstehenden Saisonspielen ist man sich seitens der Abteilungsleitung sicher, dass hier die nötigen Punkte für den Klassenerhalt noch hätten erspielt werden können. Zumal man in den bisherigen vier Spielen der Rückrunde mit 6:2 Punkten ungeschlagen war. U.a. auch mit einem deutlichen 8:0 Erfolg gerade über den SV Böblingen. Trotz allem muss das Damenteam aufgrund der Verbandsentscheidung am grünen Tisch in die Landesliga absteigen.

Ähnlich erging es den Herren III. Auch sie lagen beim Saisonabbruch auf einem Abstiegsplatz in der Bezirksliga. Aber auch hier wäre der Klassenerhalt sportlich durchaus noch zu erreichen gewesen. Entsprechend war auch hier die Enttäuschung wegen dem Zwangsabstieg in die Kreisliga A sehr groß.

Daneben musste auch die Spitzenspielerin der TGS Regina Bähr trotz Qualifikation auf ihren erneuten Start bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften verzichten. Aufgrund der damals geltenden Corona-Bestimmungen konnten die Seniorenmeisterschaften Ende April in Dillingen/Donau nicht durchgeführt werden.



Damen I



MANFRED HIRSCH

TISCHTENNIS
Trainer



TISCHTENNIS



Christian Wessels

ERST IM JUNI

ließen es die gesetzlichen Verordnungen auf Landes- und Gemeindeebene wieder zu die Bürkturnhalle zu nutzen und unter Beachtung der Hygienevorschriften das Training eingeschränkt wieder aufzunehmen. Online-Anmeldung zum Training, beschränkte Teilnehmerzahl, Bereitstellung von Teilnehmerlisten und Desinfektionsmittel, vorläufig kein Doppeltraining, keine Nutzung der Dusche... waren allerdings der Preis für die Wiederaufnahme. Eine nicht unerhebliche Herausforderung für die Abteilungsleitung, aber auch für alle TTler der TGS.

Neben dem sportlichen Vereinsleben konnte naturgemäß auch das gesellschaftliche Abteilungsleben erst im Juni wieder aufgenommen werden. So konnte die längst fällige Abteilungsversammlung erst Ende Juni stattfinden. Hier gab Abteilungsleiter Manfred Hirsch einen kurzen Abriss zur abgelaufenen Saison und erläuterte auch nochmals kurz die Verbandsentscheidung mit allen Konsequenzen für die Abteilung sowie einen Ausblick auf die kommende Saison. Neben dem sportlichen Teil konnte er im Rahmen der Abteilungsversammlung auch die fälligen Ehrungen für langjährige Vereinszugehörigkeit vornehmen.

Neben **Klaus Stieber** und **Max Möckel** für ihre zehnjährige Vereinszugehörigkeit wurde auch **Andreas Strobel** für seine **40jährige** Mitgliedschaft geehrt. Damit sollte diese hoffentlich einmalige Saison 2019/2020 endgültig abgeschlossen sein und der Blick nun auf die neue **Saison 2020/2021** gerichtet werden.

Das Positive zuerst. Mit **Christian Wessels, Andreas Storz** und **Peter Koch** konnten **drei Verstärkungen** für die Tischtennisabteilung gewonnen werden. Vor allem in dem ehemaligen Jugendspieler der Abteilung **Christian Wessels** werden hier große Hoffnungen gesetzt. Als **neue Nr. 1** der ersten Herrenmannschaft erhofft sich die Abteilungsleitung einen kräftigen Schub vom ehemaligen Verbandsligaspieler. Aber auch **Andreas Storz** (vom TV Aldingen) und **Peter Fuchs** (von der DJK Villingen) werden sicherlich eine Verstärkung in der dritten bzw. vierten Herrenmannschaft sein.



Manfred Hirsch u. Klaus Stieber

WIE IM LETZTEN JAHR GEHT DIE TGS ERNEUT MIT VIER HERREN- UND DREI DAMENMANNSCHAFTEN SOWIE ZWEI SENIOREN-MANNSCHAFTEN AN DEN START.

Nach Abruch der Saison Mitte März belegte das **Herrenteam I** den hervorragenden **vierten Platz** in der Landesklasse. Eine Platzierung im vorderen Mittelfeld ist auch in der kommenden Spielrunde das erklärte Saisonziel dieser Mannschaft. Um dieses Ziel zu erreichen, konnte sich die TGS mit ihrem ehemaligen Jugendspieler **Christian Wessels** als **neue Nr. 1 verstärken**. Zwar muss das Team in dieser Runde auf **Christian Elsner**, der ein Studium in Lübeck aufnahm, **verzichten**, doch mit dem ehemaligen Verbandsligaspieler Wessels dürfte dieser Weggang kompensiert werden. Das Team geht in der Aufstellung **Christian Wessels, Gunter Schneider, Frank Schulz, Daniel Risch, Harald Kienzler** und **Daniel Schneider** an den Start.

FÜR DIE HERREN II

endete die abgebrochene Saison 2019/2020 mit dem **fünften Platz** in der Bezirksliga. Diese Platzierung dürfte auch in der neuen Saison möglich sein, zumal man in der gleichen Mannschaft wie im vergangenen Jahr antreten kann. Die Aufstellung für die neue Saison lautet **Jens Mahler, Klaus Stieber, Christoph Seyfried, Wolfgang Gühna, Ralf Rapp** und **Dominik Rapp**. **Christian Elsner** wird, sofern aufgrund seines Studiums zeitlich möglich, zusätzlich das ein oder andere Spiel für die Zweite absolvieren.

Wie bereits zu Beginn des Berichtes ausgeführt war das **Herrenteam III** aufgrund des Saisonabbruchs wegen der Corona-Pandemie besonders betroffen. Für die neue Saison muss das **Herrenteam III** nach ihrem **Zwangsabstieg** sich wieder in der Kreisliga A beweisen. Somit ist der sofortige Wiederaufstieg in die Bezirksklasse das erklärte Saisonziel für die neue Saison. Mit **Andreas Storz** vom TV Aldingen I konnte sich das Team vor allem auf den vorderen Positionen verstärken. **Andreas Storz** ist ein Spieler mit Spielerfahrung in der Bezirksklasse sowie Bezirksliga. Sicherlich eine gute Verstärkung um das Saisonziel zu erreichen. **Michael Reinhardt, Andreas Storz, Tobias Geiser, Holger Wessels, Manfred Hirsch, Jürgen Dietz** und **Roman Döring** werden versuchen, den Aufstieg in der neuen Saison zu schaffen. Zudem wird auch **Dominik Rapp**, der beruflich bedingt die nächsten zwei Jahre in Heilbronn verbringen wird, das ein oder andere Spiel für das Team absolvieren.

Im Gegensatz zu den Herren III hatten die Herren IV dagegen Glück und können, obwohl sportlich bereits abgestiegen, auch in der kommenden Saison in der Kreisliga B antreten. Auch die Herren IV konnten sich für die neue Saison mit **Peter Fuchs** von der DJK Villingen verstärken und geht nun in der Aufstellung **Stefan Kienzler, Kurt Elsner, Denis Eckert, Max Möckel, Peter Sproge, Georgios Sevriz, Benni Wehl, Peter Fuchs** und **Denis Milkovic** in die neue Saison.



Herren III



TISCHTENNIS

WIE DIE HERREN III EREILTE AUCH DAS DAMENTEAM I DAS SCHICKSAL ABSTIEG AM GRÜNEN TISCH.

Auch hier hat das Team wie die **Herren III** die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg und Rückkehr in die neu umbenannte Verbandsliga Süd als Saisonziel. Trotz der starken Konkurrenz durch den Mitabsteiger VFL Dettenhausen und der TTG Unterreichenbach-Demjächt soll das Saisonziel durch **Regina Bähr, Amanda Vogt, Daniela Greiner und Brigitte Kienzler** geschafft werden können.

Nach ihrem **zweiten Platz** in der Landesklasse wollen die **Damen II** auch in der kommenden Saison wieder ganz vorne angreifen und ein gewichtiges Wort im Kampf um die Meisterschaft mitreden. Sofern das Team ihre Spiele in Bestbesetzung bestreiten kann, kann das in der Aufstellung **Ursula Weber, Natalie Wehrmann, Marion Meier, Maike Pfennig und Beate Bea** auch gelingen.

DIE DAMEN III TRETEN IN DER NEUEN SAISON WIEDER IN DER BEZIRKSLIGA AN.

Auch hier ist ein vorderer Tabellenplatz im Bereich des Möglichen. Die Aufstellung lautet **Katrin Majer, Petra Ohlhauser, Birgit Schneider, Nicole Zuchet und Rukmini Raj**.

Der erste Spieltag wurde, sofern die Corona-Pandemie mit neuen Bestimmungen keinen Strich durch die Rechnung macht, auf den **19.09.2020** terminiert. Seitens der TGS gehen hier die **Herren II** zu Hause gegen den TSV Nusplingen II und die **Damen III** zu Hause gegen den SV Rosenfeld an den Start. Die **Herren IV** müssen am ersten Spieltag beim TTC Rottweil III antreten. Die restlichen Teams steigen erst sukzessive in den Spielbetrieb ein. Spannend ist hier noch, ob in den Rundenspielen auch die eigentlich vorgesehenen Doppel gespielt werden. Dies ist aufgrund der Hygienevorschriften noch nicht endgültig entschieden. Sofern die Doppel in den Spielen gestrichen werden, ist im Ausgleich dazu vorgesehen, unabhängig vom Spielstand sämtliche Einzel auszuspielen.

Im Nachwuchsbereich konnte Jugendleiter **Kurt Elsner** wieder eine Jugendmannschaft in der Kreisliga melden. Obwohl zwischenzeitlich zahlreiche Jugend- und Schülerspieler/-innen das Training besuchen, soll hauptsächlich der Stamm mit **Thorsten Beyer, Noah Schwär, Noah Repp, Eric Hieß, Johann Singer, Jannik Jonas Schlenker, Elias Bujok und Marco Graumann** die Spiele bestreiten. Die weiteren Spieler und Spielerinnen sollen je nach Trainingsleistung sukzessive an den Spielbetrieb heran geführt werden. Angestrebt ist nach dem **sechsten Platz** in der abgebrochenen Saison eine Verbesserung auf einen der Plätze weiter vorne. Zum Abschluss unseres Berichtes **wünschen wir allen TGSler viel Erfolg und Spass in ihrem Abteilungsgeschehen. Bleibt gesund und bis zum nächsten Bericht im Frühjahr 2021.**

KURT ELSNER

TISCHTENNIS
Trainer

Bewegung verbindet



Egal ob Strom, Gas, Wärme, Energieberatung, Photovoltaik oder Elektromobilität – wir sind Ihr Partner für alle Energiefragen. Als regionaler Energieversorger liegen uns die Menschen vor Ort besonders am Herzen. Sprechen Sie uns einfach an!

Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH
svs-energie.de



www.esslinger-druck.de

Individuelle Beratung, Produktentwicklung, Individualisierung und Personalisierung, vielfältigste Veredelungen sowie Konfektionierung und Versand. Alles rund ums Drucken von Geschäftsausstattungen, Flyern, Mailings, Katalogen, Broschüren, Packungsbeilagen, Bedienungsanleitungen und vielem mehr.

Esslinger Druck ist Ihr professioneller Partner im Offset- und Digitaldruck ab Auflage 1.



technology by
HEIDELBERG

Blatt für Blatt Qualität

**Werner Esslinger
oHG Offsetdruck**

David-Würth-Straße 66
78054 Villingen-Schwenningen
Telefon 077 20 / 9 95 79-0
office@esslinger-druck.de



FREIZEITSPORTGRUPPE

COVID19 – EINE UNHEIMLICHE GESCHICHTE...

Es war einmal...Anfang dieses Jahres, da traf sich die Männerportgruppe regelmäßig zum Sport in der Bürkturnhalle. – Wie immer, freitags, kam jeder, der nicht den Kopf unter den Arm nehmen musste, energiegeladener zum Training, um sich fit zu halten. Ganz wichtig war natürlich auch der anschließende Stammtisch in einem der Schwenninger Lokale. Dafür gibt es extra einen „Wirtschaftsplan“, damit die „Invaliden“ die nicht aktiv sein können noch am gemütlichen Teil des Abends teilnehmen können. Auch die außersportlichen Aktivitäten, wir nennen diese „Freizeit-Spaß“ gingen im Januar gleich los, Tonstudio SABA/MPS – Führung sowie Winterspaziergang, in den „Staatser“ im Februar, waren die ersten geselligen Unternehmungen. So freuten sich alle schon darauf, im März die Bodensee-Wasserversorgung in Sipplingen zu besichtigen....



DOCH DANN KAM DIE MELDUNG: CORONA

Und alles hat sich schlagartig geändert. Die Führung wurde abgesagt! Und bevor wir das richtig verdaut hatten – es durfte plötzlich auch kein Sport mehr stattfinden und noch Schlimmer, wir konnten nicht mehr fröhlich am Stammtisch zusammen sitzen. Alle gemeinsamen Sport- und Freizeitaktivitäten gingen nicht mehr! Da haben wir schnell festgestellt, welcher wichtiger Bestandteil unseres Lebens die Gruppe ist und was die gemeinsamen Unternehmungen für jeden von uns bedeuten. Es war eine traurige Zeit der Entbehrungen, nicht nur in der Männersportgruppe.

So waren wir ganz happy, als die Freiluftsaison beginnen sollte, und wir uns wieder, zunächst nur zum Sport, treffen konnten, wenn auch unter besonderen Bedingungen. Als wir später dann auch wieder ein Bier trinken gehen konnten, waren wir noch glücklicher. Die Tatsache, dass wir dann auch noch unser Grillfest und einen abgespeckten Jahresausflug machen konnten, war genauso schön für uns, **wie die Tatsache dass bis jetzt keiner der Männer an dem Virus erkrankt ist.**

Leider ist die Corona-Geschichte noch nicht vorbei, wir hoffen aber auf ein gutes ENDE.

Michael Henschel



MICHAEL HENSCHEL

FREIZEITSPORTGRUPPE
Trainer



Bürk-Kauffmann 
Energie

**Suchen Sie nicht länger nach
Ihrem Energieanbieter!**

Tel. 07720 6924-300

Erhard Bürk-Kauffmann GmbH

• Heizöl • Diesel • Erdgas • Strom

Neuffenstr. 27-29 - 78056 VS-Schwenningen

www.buerk-kauffmann.de

Peter Schmid

TECHNISCHER BEDARF

Schrauben · Normteile · Kugellager · Keilriemen · Chemie · Pneumatik · Hydraulik

*seit 1978
Partner von
Industrie und Handwerk*



JETZT NEU
Konfektionierung von Hydraulikschläuchen

Steinkirchring 70 · 78056 VS-Schwenningen
Tel: 07720/97260 · Fax: 07720/972650
info@schmid-tb.de · www.schmid-tb.de

H & M
Produktionstechnik
GmbH



**Der fertigungstechnische Problemlöser
für komplexe und große Werkstücke**



**H & M
Produktionstechnik GmbH**

Tel.: 07720-9765-0
Fax.: 07720-9765-50
info@hmpt.de

© H & M Produktionstechnik GmbH · Hamburg

Friedrichspark - Am Rande der Südstadt

Komfortable Eigentumswohnungen in bester Lage von Villingen



Friedrichspark
Am Rande der Südstadt

EA-B | Hg-B-FW | EB-W 47.4 - 54 kWh/m²a | B₁₀(EA) 20 | EEK_{CA} | Unverm. Visualisierung



- 2- bis 5-Zimmer-Wohnungen von 48 m² bis 155 m² sowie 2- bis 5-Zimmer-Penthäuser von 85 m² bis 190 m² Wohnfläche
- Aufzug, Tiefgaragen-Stellplätze, stufenlose Hauszugänge, Hausmeisterservice und ein gehobenes Ausstattungsniveau
- KfW Effizienzhäuser 55: € 120.000,- zinsverbilligtes Darlehen | € 18.000,- Tilgungszuschuss | Nebenkosteneinsparungen

TOP-BAU
www.topbau-vs.de



Infotel.: 07721 - 89 92 - 0 | friedrichspark.com



/Neubau
/Sanierung
/Verkauf
/Vermietung
/Verwaltung

www.proimmo-vs.de

Offene Spirituosen und Liköre in bunten Form-
und Designerflaschen jetzt erhältlich bei:

Peter
Getränke-Service
Heimdienst - Festservice - Abholmarkt

78054 VS-Schwenningen Mutzenbühlstr. 27
Telefon 07720/1758 - Fax 07720/1536

Holzbau Lauffer



Immer 100%

- Dachausbau
- Aufstockung
- Umbau
- Anbau
- Ausbau
- Energetische Modernisierung

VS-Schwenningen Rottweiler Strasse 62 Fon: 07720 / 7074 Fax: 07720 / 61258

www.holzbau-lauffer.de

SOUL KITCHEN

Entdecken Sie mit
allen Sinnen
die schönsten
Küchen-Ideen.



WÜRTHNER PLUSSERVICE

Ihr Komplettanbieter für einzelne Räume,
die Wohnung und das ganze Haus.

WÜRTHNER WOHNEN

Steinkirchring 4
78056 Villingen-Schwenningen
Fon 0 77 20 99 67 0
www.wuerthner.de



LEICHTATHLETIK



NACH EINEM , BEDINGT DURCH CORONA, BEHÖRDLICH AB FEBRUAR UNTERSAGTEN TRAININGSBETRIEB, HINGEN WIR ALLE EIN WENIG IN DEN "SEILEN"- AUCH MIT DER BEFÜRCHTUNG, DASS UNS UNSERE SPORTLER WEGBRECHEN.

Nachdem **Anfang Mai** seitens unseres Ministerpräsidenten die Freigabe des Trainingsbetriebes unter Auflagen freigegeben wurde, begannen wir am **11.Mai** wieder mit vorsichtigem Training. Unser Befürchtungen trafen nicht ein- unser Kader erschien vollständig zu den Trainingseinheiten. Durch hinzuziehen aller verfügbaren Helfer, konnten wir das Training auch in den vorgeschriebenen kleinen Gruppen durchführen. Im Laufe des Sommers erlebten wir einen **deutlichen Zuwachs** von kleinen Sportlern, sodass wir teilweise einen **Trainingsschichtbetrieb** fahren mussten, um die vorgegeben Trainingsgruppenstärken nicht zu überschreiten. Dank des Organisationstalentes und Einsatzes von **Nadine Becker** klappte dies reibungslos.

In diesem Zusammenhang konnte **Kirsten Mehner** als weitere Übungsleiterin gewonnen werden, die sich nahtlos in das Trainingsgeschehen einfügte. Aufgrund der Reisebeschränkungen boten wir auch während der Sommerferien unsere Trainingszeiten an, die mit großer Begeisterung angenommen wurden. Erfreulicherweise konnten am **19. September** in Sulz doch noch die Kreismeisterschaften stattfinden an denen wir mit **zwölf** Sportlerinnen und Sportlern teilnahmen. Wie bereits in der Tagespresse berichtet, konnten wir mit drei Meistertiteln den Wettkampf abschließen. Titelträgerinnen bzw. **Titelträger waren Luzi Benz AK W14 über 800 Meter; Celine Birkenheier AK M10 ebenfalls über 800 Meter und Jakob Meneghini AK 10 im Weitsprung.**



Einen Wermutstropfen seitens unserer Athleten müssen wir hinnehmen: Unser Aushängeschild **Philipp Kaltenmark** beginnt im Oktober sein Studium in Stuttgart und wird auch dort wohnen. Er will unserem Verein treu bleiben, kann aber natürlich nicht mehr an unserem Trainingsprogramm teilnehmen. Wir wünschen ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute. Mit welchen Auflagen wir das bevorstehende Hallentraining gestalten können, ist noch nicht endgültig vorgegeben.

HERBERT MEY

LEICHTATHLETIK
Trainer



SENIOREN

DIE JUNGGEBLIEBENEN

EIN RÜCKBLICK INS JAHR 2019 ZEIGT

daß die Handballsenioren nicht nur aktive Wanderungen in der Ferienzeit unternehmen, sondern auch am **Donnerstagabend 19.00 Uhr**

in der Hirschberg-Sporthalle ein altersgerechtes Training absolvieren.

Nach kurzem Aufwärmen gibt es eine ca. 40 min. Gymnastik-Runde (siehe Abb.), die einigen alles abverlangt und doch die Beweglichkeit schult. Danach zum Ausklang ein 20 min. lockeres Basketballspiel, die den **71. bis 84.-jährigen** Teilnehmer Entspannung bringen soll. Nach der Anstengung und anschließender Dusche ist ein gemütlicher Umtrunk im Hotel Allee eine zusätzliche Abwechslung und dient zum Austausch und Diskussion vom Tagesgeschehen über Politik und Wirtschaft.



DIESMAL DIE NORDIC-WALKING -TRUPPE!

die seit **2005** intakte Gruppe absolvierte auch im Jahr 2019 ab dem **Waldecksportplatz** vom **31.3. bis 31.10.** jeden **Dienstag** um **18. 00 Uhr** eine ca 11/2 std. N-W.-Runde im Wittmannstal und Umgebung. abwechselnde Streckenführung von leicht bis anspruchsvoll sorgen für zusätzliche Herausforderungen. Neckarman und andere Veranstaltungen werden natürlich nicht ausgelassen.

Die jährliche Abschlußtour fiel dieses Mal dem Wetter zum Opfer, doch der Abschlußhock in der **Minigolf-klaue** in Kappel entschädigte für die ausgefallene Tour.





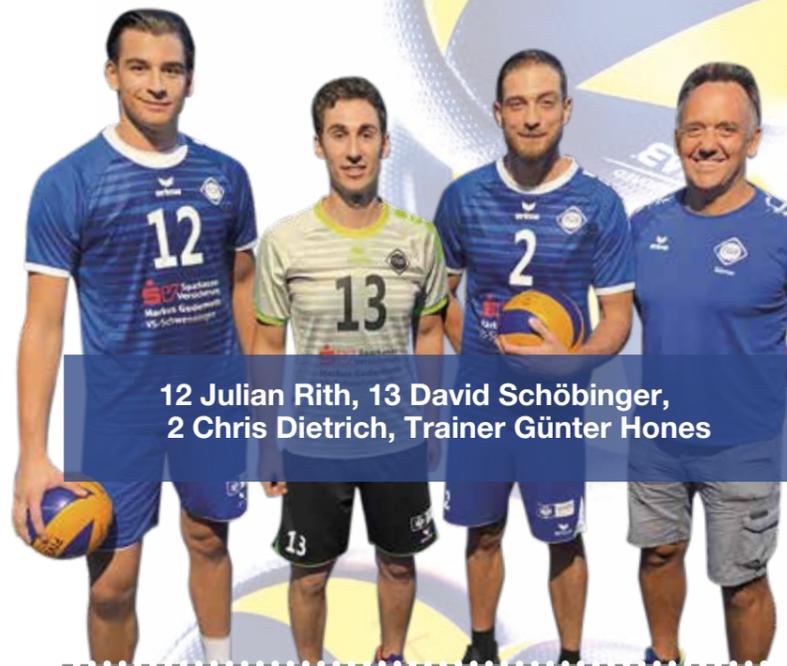
VOLLEYBALL

HERREN 1 OBERLIGA BADEN

Nach **16 von 18 Spielen** war im März die Saison für die Oberligamannschaft der Turngemeinde zu Ende. Hatte man gerade noch den Aufsteiger in die Regionalliga BEG United aus Breisach mit **3:0 besiegt**, standen die Räder wie überall still.

Doch schon im **Mai** konnte das Training auf dem Waldeck wieder begonnen werden. Schweißtreibende Athletik-Einheiten mit Beachvolleyball mit Mindestabstand ließen die Herzen der Sportler wieder höher schlagen und ab **Anfang Juli** war sogar wieder Training in der Halle möglich.

Nach dem **Weggang** von **Jonas König** schlossen sich dem Team **Julian Rith**, 18 jähriger Student aus Leinfelden-Echterdingen und **Libero David Schöbinger**, Referendar aus Freiburg an. Dazu kehrte **Kapitän Christoph Dietrich** von seiner Weltreise zurück, so dass der Kader nunmehr **11 Spieler** umfasst. Die Vorbereitungsspiele liefen gut und alle waren heiß auf den Saisonstart gegen Freiburg. Leider gab es einen **Corona Fall** im Umfeld des Teams der Breisgauer, so dass das erste Spiel verschoben werden musste. Mal schauen, wie viele Spiele das Oberligateam in dieser Saison bestreiten wird.



12 Julian Rith, 13 David Schöbinger, 2 Chris Dietrich, Trainer Günter Hones

HERREN 2 -Landesliga Ost

Nach einem guten Stand in der Liga mit dem **fünften Platz** musste die Saison 19/20 leider vor dem entscheidenden Spiel um **Platz 4** gegen den TV Überlingen abgebrochen werden. Besonders gespannt waren einige (ältere) Spieler auf die Regionalmeisterschaft der **Ü35-Senioren** und deswegen auch traurig, weggezogene ehemalige Spieler nicht zu treffen. Dies soll jedoch dann im nächsten Jahr nachgeholt werden.

Im **Lockdown** musste sich dann jeder selbständig fit halten. Wohingegen ein paar wenige den inneren Schweinehund seltener überwinden konnten, animierte andererseits **Simeon Fleig** regelmäßig via Youtube andere zu Kräftigungs- und Fitnessübungen. Beliebte Freizeitbeschäftigungen reichten vom Joggen, Fahrradfahren bis zum Surfen. Die ersten Lockerungen wurden natürlich sehnlichst herbeigesehnt, um zunächst in kleineren Trainingsgruppen sich wieder zu treffen und auf dem Waldeck endlich wieder im Wettkampf zu stehen.

Die **neue Spielrunde** startet im **Oktober** gleich mit einem Spieltagmarathon; nach derzeitigem Hygienekonzept leider ohne Zuschauer. Aus sportlicher Sicht sind alle heiß auf die neue Saison, den Klassenerhalt fest im Auge.

JUGEND

Die Volleyballjungs der Altersklassen **U14 und U16** steckten mit viel Vorfreude und Spannung in der Vorbereitung für die Südbadische und Süddeutsche Meisterschaften. Mit dem Abbruch des Trainings- und Spielbetriebs fielen diese Veranstaltungen leider auch ins Wasser. Dennoch motivieren die erfolgreichen Qualifikationen für Meisterschaften für das neue Jahr. Seit dem Ende der Schulferien stehen die Jungs mit den **Trainern Markus Gudermuth, Dieter Holtmann, Viktor Vornat und Steffen Slabon** wieder in der Halle.

SPORT IM KINDER UND JUGENDBEREICH



FREESTYLE TURNEN

AUS DEM KINDERSPORTCENTER WURDE DIE ABTEILUNG „SPORT IM KINDER UND JUGENDBEREICH“ UND AUS DEM KLASSISCHEN TURNEN WURDE DAS „FREESTYLE TURNEN“.



Das Freestyle Turnen ist ein komplett neues Konzept und löst somit das klassische Turnen ab. Dies bedeutet für die Mitglieder/innen, dass das klassische Mädchen- und Jungs Turnen in der Form, wie es das Turnen über die Jahre gab, bei der Turngemeinde Schweningen nicht mehr existiert. Es werden keine klassischen Pflichtübungen und Pflichtkuren mehr geturnt. Der Verzicht auf Wettkämpfe zu gehen, wurde mit Absprache der Vorstände und mit Zustimmung der Trainerin beschlossen.

Das Freestyle Turnen, der Abteilung Sport im Kinder- und Jugendbereich, hat am **14. September 2020** begonnen.

Es wird verstärkt am Boden geturnt, Sprünge über Kästen durchgeführt, der Schwebebalken ist im Einsatz und auch das Mini-Trampolin kommt häufiger zum Einsatz. Turnerische Elemente am Boden und an den Geräten sind grundsätzlich vorhanden. Statt streng nach einer vorgeschriebenen Abfolge von turnerischen Elementen zu turnen, wie man es im klassischen Sinne kennt, wird das Training freier gehalten und die Geräte freier aufgebaut.

Im Zuge der neuen Ausrichtung der Abteilung Turnen ist es der TGS auch gelungen ein neues und motiviertes Trainerteam zusammenzustellen. So sind von Montag bis Mittwoch die Trainerin Dipl. Sportwissenschaftlerin Daniela Camuffo, Sinthuja Sivanandon, eine Turnerin die in der TGS groß wurde, Victoria Pollinger, die aus dem klassischen Turnen kommt und Paul Haupt-Müller, der aus der Leichtathletik kommt, in der Bürkturnhalle im Einsatz um den Kindern und Jugendlichen den Spaß am Sport und den einzelnen Trainingseinheiten zu vermitteln. Die TGS freut sich sehr über einen gelungenen Neustart. Alle Trainingseinheiten wurden von den Mitgliederinnen und Mitgliedern sehr gut angenommen und die einzelnen Gruppen sind schon sehr voll. Bei Interesse ist eine Voranmeldung notwendig, da aufgrund von Corona, keine weiteren Kinder und Jugendliche aufgenommen werden können.

Kontakt: über Daniela Camuffo
Daniela.Camuffo@tg-schwenningen.de und
Ursula.Bruder@tg-schwenningen.de.

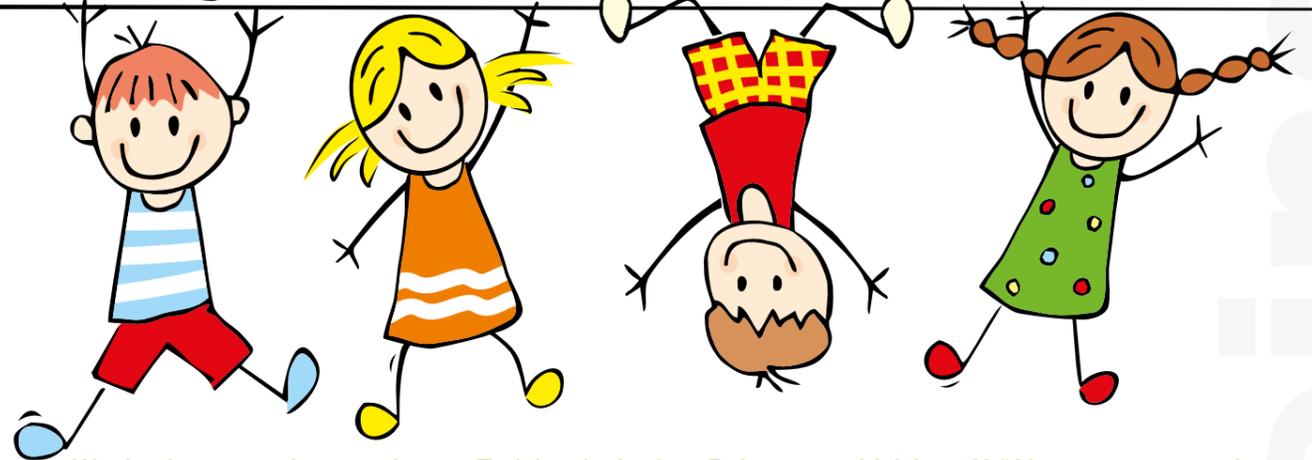
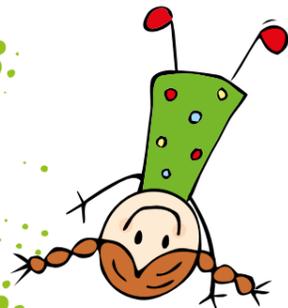


Daniela Camuffo, Victoria Pollinger, Paul Haupt-Müller, Sinthuja Sivanandon

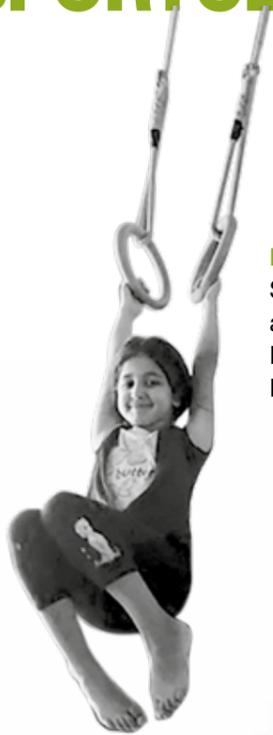
SPORT IM KINDER UND JUGENDBEREICH



RHYTHMISCHE GYMNASTIK mit viel Spaß



KINDERSPORTCENTER



Die Leidtragenden in diesen schwierigen Zeiten waren leider „unsere“ jüngsten Kinder (1-6 Jahren). Auf Grund des Hygienekonzeptes des Landes und der Wahrung von Abstand war es uns unmöglich ein verantwortungsbewusstes Training für unsere Kleinsten anzubieten. Wie sollten Fangenspiele mit Abstand funktionieren? Wie klettern, springen, werfen u.v.m. ohne dasselbe Gerät oder denselben Ball berühren zu dürfen?

Unsere Lösung war digital über **Instagram**, **Facebook** und **YouTube** Spielideen für drinnen und draußen für die ganze Familie zusammenzustellen. Diese wurden von **Daniela** privat zu Hause mit Hilfe ihrer **11-jährigen Tochter** zusammengestellt und zusätzlich mit Hilfe von **Sabrina Cosic**, unserem Vorstand. Engagiert wurden Videos gedreht, zusammengeschnitten, Fotos geschossen und in die jeweiligen Plattformen gestellt. So konnte auch hier für jeden etwas dabei gewesen sein. Einige positive **Feedbacks** hatten wir von Eltern und Mitglieder/innen erhalten.

Dafür bedanken wir uns ganz herzlich.

Seid Schulbeginn, **14. September**, können auch unser Kleinsten endlich wieder in die Halle und sich austoben, wenn auch unter Hygienekonzept und Vorsichtsmaßnahmen!

Wochenlanges und monatelanges Trainingsloch ohne Dehnung und leichtes Kräftigungsprogramm ist gerade bei der Rhythmischen Gymnastik ein großes Problem. Die Muskeln und Gelenke werden steif, sie sind nicht mehr sehr dehnfähig und flexibel. Die Rumpfmuskulatur schwächt ab. Der Gleichgewichtssinn lässt nach. Alles Faktoren, die bei der Rhythmischen Gymnastik eine wichtige Rolle spielen. Also was tun?... Neue Herausforderungen annehmen und das Beste daraus machen! Unsere Lösung, nach ein paar Wochen Zwangspause, war das Trainieren live über Skype.

Daniela, die Trainerin **bedankt** sich ganz herzlich bei den **Eltern** über das Engagement, Skype eingerichtet zu haben, damit ihre Mädels zweimal in der Woche bei einem einstündigen Training vor dem Bildschirm oder Handy dabei sein konnten. Es war nicht immer einfach, es hat nicht immer reibungslos funktioniert und nichts desto trotz haben wir gemeinsam das Training über Wochen durchgezogen. **Ganz herzlichen Dank** auch an **Debora**, 11jährige Tochter von Daniela die selber drei Jahre in der Rhythmik trainiert hat, für ihr Engagement. Sie war beim Training dabei und hatte sehr viel Spaß bestimmte Trainingspassagen wie z.B. den Dehnungsteil und das Beibringen von technisch, sauberen Ausführungen bestimmter Übungen vor dem Bildschirm zu übernehmen. Im **Mai/Juni** war es dann endlich so weit. Wir konnten wieder zurück in die Halle, natürlich immer mit den Hygienevorschriften des Landes. Es war für alle eine Wohltat uns endlich wieder live sehen und trainieren zu können. Dieser persönliche Kontakt hatte mir als Trainerin, aber auch den Mädels gefehlt. **Debora** hat zwei bis drei Mal, unter Aufsicht eines Erwachsenen, das Training bravourös übernommen. Später kam **Carolina**, ehemalige RSG Gymnastin und Wettkämpferin, dazu. Sie hat sich sehr gut eingebracht. Doch leider musste sie das Training ab September schon wieder absagen, da sie mit einer Ausbildung begonnen hat. Daher ist sie leider zu den Trainingszeiten noch im Betrieb und schafft es nicht rechtzeitig zum Training.

Wir wünschen ihr auf diesem Wege weiterhin viel Erfolg und hoffen sie in naher Zukunft vielleicht wieder als Trainerin begrüßen zu dürfen.

URSULA BRUDER

SPORT IM KINDER UND
JUGENDBEREICH

Trainerin



DANIELA CAMUFFO

SPORT IM KINDER UND JUGENDBEREICH

Trainerin



RHYTHMISCHE GYMNASTIK mit viel Spaß



ELTERN-KIND-TURNEN

Kontakt: Ursula Bruder
info@tg-schwenningen.de

Bewegung und viel Spaß für die Kleinen zusammen mit Mama, Papa, Oma oder Opa. Viele Ideen für Kinder und Erwachsene um sich in neuen Spielformen für drinnen und draußen auszuprobieren.

Dienstag 15.00-16.30 Uhr
Freitag 15:30-17.00 Uhr

Jeweils immer in der Bürkturnhalle
in Schwenningen außer in den Schulferien.

KATRIN KRAUß

ELTERN-KIND-TURNEN
Trainerin

KOOPERATION

KINDERGARTEN

AUCH 2019/2020 FAND UND FINDET DIE KOOPERATION ZWISCHEN DER TG SCHWENNINGEN

und den beiden Kindertagesstätten **Hammerstatt** und **Helene-Mauthe** statt. Jeden Dienstag im Wechsel fährt die **Trainerin Daniela Camuffo** zu der jeweiligen Kindertagesstätte und bietet zwischen **45 Minuten** und **einer Stunde** ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm vor Ort an.

Zu Beginn der Stunde werden, in einem Sitzkreis mit den Kindern, die Regeln für ein faires, gemeinsames und **rücksichtsvolles Turnen** besprochen. Nach dem **Begrüßungslied** wärmen sich die Kinder gemeinsam, durch verschiedene **Fangenspiele**, auf. Danach wird der **Parcours** aufgebaut. Hier haben die Kinder die Möglichkeit, durch **klettern, springen, stützen und laufen**, ihre **motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten zu verbessern** bzw. zu präsentieren.

Durch die **tolle Ausstattung** der **Kindertagesstätten** fehlt es unserer Trainerin an gar nichts. **Die Kindertagesstätten stellen den Raum zur Verfügung, die Musik und viele Kleingeräte wie Seile, Tücher, Bälle, Reifen, Matten (dicke und dünne), Bänke u.v.m. Auch eine Sprossenwand ist jeweils vorhanden.**

Am Ende der Stunde kommen die Kinder wieder in einem Sitzkreis zusammen. Nach einem kleinen Resümee der Stunde, werden die Kinder gemeinsam verabschiedet und kehren zu ihren Gruppen zurück.

Ein ganz herzliche Dank gilt auch Sandra Arnold (Erzieherin der Hammerstatt- Kindertagesstätte), die der Trainerin alle zwei Wochen in der Hammerstatt-Kindertagesstätte zur Seite steht und bei der Betreuung der Kinder an den einzelnen Stationen tatkräftig mithilft und unterstützt.

Natürlich möchten sich Daniela Camuffo und die TG Schwenningen auch ganz herzlich bei beiden Kindertagesstätten für die Kooperation bedanken, für das Vertrauen, was sie uns entgegenbringen und für das organisatorische wie Teilnehmerlisten erstellen und die Datenschutzerklärungen bei den Eltern für den Verein zu organisieren.

Die TGS dankt der Stadt Villingen-Schwenningen für die alljährliche Unterstützung
Villingen-Schwenningen



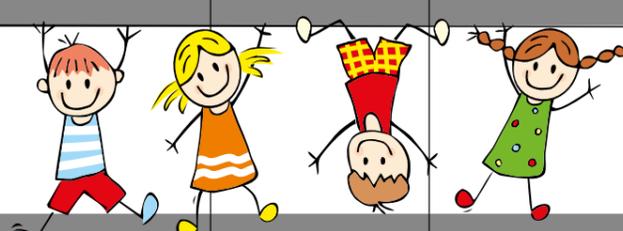
Danke an die Kindertagesstätte Hammerstatt:

Leitung: Frau Werner
Ansprechpartnerin: Frau Sandra Arnold

Danke an die Kindertagesstätte Helene-Mauthe:

Leitung: Frau Bürkle-Wolf
Ansprechpartnerin: Frau Montalbano

DER WOCHENPLAN SPORT IM KINDER UND JUGENDBEREICH

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
15.00-16.30 Uhr Rhythmische Gymnastik ab 7 Jahre Bürkturnhalle	15.00-16.30 Uhr Eltern-Kind-Turnen 2-5 Jahre Bürkturnhalle	16.00 -17.30 Uhr Rope Skipping ab 7 Jahre Bürkturnhalle		15.30 -17.00 Uhr Rhythmische Gymnastik ab 7 Jahre Deutenberghalle
16.00-17.00 Uhr Kindersportcenter 5-7 Jahre Hirschberghalle				15.30-17.00 Uhr Eltern-Kind-Turnen 2-5 Jahre Bürkturnhalle
16.45-18.15 Uhr Freestyle Turnen ab 7 Jahre Bürkturnhalle	16.45-18.30 Uhr Freestyle Turnen ab 7 Jahre Bürkturnhalle	17.45-19.00 Uhr Freestyle Turnen ab 10 Jahre Bürkturnhalle	16.30-17.30 Kindersportcenter 5-7 Jahre Deutenberghalle	

DER WOCHENPLAN FITNESS- UND GESUNDHEITSKURSE

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
9.00 - 10.00 Uhr Power Kick am Morgen Gymnastikraum Waldeck		9.30 - 10.45 Uhr Vinyasa Yoga Gymnastikraum Waldeck	9.00 - 10.00 Uhr Pro-Balance 60+ Gymnastikraum Waldeck	
			10.15 - 11.15 Uhr Fit in jedem Alter Gymnastikraum Waldeck	10.15 - 11.00 Uhr Wohltuendes Rückentraining Gymnastikraum Waldeck
16.30-17.30 Uhr Vinyasa Yoga Gymnastikraum Waldeck			17.25-18.25 Uhr Faszien Training Gymnastikraum Waldeck	
17.35-18.35 Uhr Vinyasa Yoga Gymnastikraum Waldeck		18.00-19.15 Uhr Pilates Gymnastikraum Waldeck	18.30-19.45 Uhr Männer Vinyasa Yoga Gymnastikraum Waldeck	
18.45-19.30 Uhr NEU Wohltuendes Rückentraining Gymnastikraum Waldeck	18.45-19.30 Uhr NEU Body Weight Exercises Bürkturnhalle	18.45-20.00 Uhr Complete Body Workout Gymnastikraum Deutenberghalle		
	19.00-20.00 Uhr Aerobic Fitness Hirschberghalle	19.30-20.15 Uhr Body Weight Exercises Gymnastikraum Waldeck		
		19.30-21.00 Uhr Fitness Gymn. Frauen 55+ Sporthalle Friedensschule		
		20.00-21.30 Uhr Fit Mix Bürkturnhalle		



PRÄVENTIONS- UND GESUNDHEITSKURSE



Montags, mittwochs, donnerstags und freitags Vormittag sowie abends bietet die TGS seit nun fast 2 Jahren, neben dem vielfältigen Angebot an Kursen für Erwachsene, zusätzlich Präventions- und Gesundheitskurse an. Von „Power-Kick am Morgen“ über „Fit in jedem Alter“, „Sturzprophylaxe bis ins hohe Alter“, „wohltuendes Rückentraining“ und schließlich ein intensives „Body Weight Exercises“-Training, ist für jedes Mitglied fast alles dabei.

Ganz NEU ist seit September 2020 der Montagabend ab 18.45 Uhr im Gymnastikraum im Waldeck mit dem zusätzlichen Angebot des Kurses „Wohltuendes Rückentraining“ und am Dienstagabend ab 18.45 Uhr mit dem zusätzlichen Kurs „Body Weight Exercises“ in der Bürkturnhalle.

Dieses Jahr war leider alles ein bisschen anders! So stand plötzlich ab März die komplette TG Schwenningen still, so wie viele andere Bereiche in unserem Alltag. Nach einer ersten Schockstarre wollte die TGS die Mitglieder/innen und die Kinder nicht komplett im Stich lassen. Also haben wir versucht, kurze Trainingsvideos für Erwachsene „Fit at home“, die im Fotostudio Christoph Brotz gedreht wurden und durch unterschiedliche Spielsammlungen für Familien mit Kindern, wie eine kleine „Kinder-Olympiade“ oder „Spiele im Freien“ zusammenzustellen, um möglichst nicht komplett in Stillstand zu geraten.

Als wir im Mai endlich in Kleingruppen von zunächst fünf Teilnehmer/innen inkl. Trainerin und später sogar mit 10 Teilnehmer/innen inkl. Trainerin ins Freie durften, ist unser Waldeck-Gelände wieder zum Leben erwacht! Was gab es schöneres, als unter freiem Himmel, bei Sonnenschein und manchmal doch sehr warmen Temperaturen zu trainieren. Dieses Gefühl von Freiheit und „Cluburlaub“ war unbeschreiblich schön. Die Gruppen und die Trainer haben diese Zeit wirklich genossen. Während am Vormittag das Waldeck kaum besucht wurde und Daniela mit ihrer Gruppe alleine draußen trainierte und nur der Mähdrescher zu hören war, sah es am Nachmittag und am Abend ganz anders aus. Überall Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Trainer der unterschiedlichsten Abteilungen. Handballer, Leichtathleten, Volleyballer, Rope Skipper, SERC Eishockeyspieler und sogar die Fechter mit ihrer Montur waren zu finden.

Trotz schwieriger Zeiten, haben wir alle die Monate unter freiem Himmel wirklich genossen!





FIT UND GESUND



DANIELA CAMUFFO
Trainerin

POWER KICK AM MORGEN

Kräftigung und Ausdauer zum optimalen Start in den Tag.

**Kursart: 10er Karte: Mitglieder 40,- Euro / Nicht-Mitglieder 70,- Euro;
Präventionskurs kann bis zu 80% von der Krankenkasse
zurückerstattet werden.**

FIT IN JEDEM ALTER

Verbesserung der Kraft, Ausdauer und Koordination mit und ohne Kleingeräten.

**Kursart: 10er Karte: Mitglieder 40,- Euro / Nicht-Mitglieder 70,- Euro;
Präventionskurs kann bis zu 80% von der Krankenkasse
zurückerstattet werden.**

WOHLTUENDES RÜCKENTRAINING

Der Rücken wird bei entspannter Musik und sanften
Übungen in allen Richtungen mobilisiert und gekräftigt.

**Kursart: 10er Karte: Mitglieder 40,- Euro / Nicht-Mitglieder 70,- Euro;
Präventionskurs kann bis zu 80% von der Krankenkasse
zurückerstattet werden.**

PRO-BALANCE

Ein speziell ausgerichtetes Konzept zur Vermeidung von Stürzen und zur
Verbesserung der motorischen und kognitiven Fähigkeiten.

**Kursart: 12er Karte: Mitglieder 48,- Euro / Nicht-Mitglieder 84,- Euro;
Präventionskurs kann bis zu 80% von der Krankenkasse
zurückerstattet werden.**

BODYWEIGHT EXERCISES

Ein intensives und powervolles Kräftigungsprogramm mit
dem eigenen Körpergewicht.

**Kursart: 10er Karte: Mitglieder 30,- Euro /
Nicht - Mitglieder 50,- Euro;**



FIT UND GESUND



ROSWITHA MÜLLER
Trainerin

COMPLETE BODY WORKOUT

Stimulierung ganzer Muskelketten zur
Förderung der Haltung, Beweglichkeit und
der Koordination.

Ganzjährig nur für Mitglieder

VINYASA YOGA

Dynamische und fließende Körperübungen in Verbindung mit Atemtechniken.

Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Am Donnerstag Abend bietet Elke Müller einen reinen Männerkurs im Yoga an!

Kursart: 10 Einheiten: Mitglieder 60,- Euro / Nichtmitglieder 80,- Euro



ELKE MÜLLER
Trainerin

2018 im Januar haben wir mit Vinyasa Yoga begonnen.
Aus anfänglich einem Kurs sind mittlerweile vier Kurse entstanden.

Dies spricht eigentlich für sich.

Yoga ist eine Erfolgsgeschichte! Nicht nur bei uns - sondern überall auf der Welt.

Warum ist Yoga so gesund?

Wir wissen heute, dass unser Gehirn fähig ist, sich jederzeit neu zu organisieren, eigentlich ist es dauernd damit beschäftigt sich anzupassen, je nachdem wie es beansprucht wird.

Es ist wichtig unsere positiven Muster zu verstärken, Übungen regelmäßig zu machen, sich in Geduld und Weisheit zu üben. Yoga kombiniert Achtsamkeit, Tiefenatmung und Bewegung.

Wir trainieren den Geist und auch den Körper, sorgen sowohl für eine gute Durchblutung als auch für einen aufrechten Gang. Die Balanceübungen tragen zur Sturzprophylaxe bei, verschiedene Körperhaltungen (Asanas) bauen Kraft auf, helfen uns zu dehnen und zu entspannen.

Auch lernen wir uns wertschätzen!

Yoga ist für jeden geeignet. Durch die verschiedenen Yogastile und durch Anpassung der Bedürfnisse kann jeder Teilnehmer genau da abgeholt werden, wo er gerade steht.

Namaste

Elke Müller (Ev. Bild)
Yogalehrerin (AYA zertifiziert)
Fitnesslizenz C
Faszientrainerin



FIT UND GESUND

IRMTRAUD DUFNER
Trainerin

PILATES

Durch fließende Bewegungen werden Atemtechnik, Kraft, Koordination und Beweglichkeit miteinander kombiniert.

Kursart: 10 Einheiten: Mitglieder 50,- Euro / Nicht-Mitglieder 70,- Euro

FIT MIX

Funktionelles Training mit Musik. Zum Teil mit Stepper, Hanteln, Bällen und Stäben.

Ganzjährig nur für Mitglieder

GABI MAIER-KOPP
Trainerin

FITNESS GYMNASTIK FRAUEN 55+

Übungen für den ganzen Körper bei flotter Musik. Unterstützt durch verschiedene Handgeräte.

Ganzjährig nur für Mitglieder

IRMTRAUD DUFNER
Trainerin

FASZIEN TRAINING

Ein abwechslungsreiches Training basierend auf Mobilisation der Gelenke und verschiedenen faszienlösende Übungen.

Kursart: 10 Einheiten: Mitglieder 50,- Euro / Nicht-Mitglieder 70,- Euro

FRITZ EYER
Trainer

AEROBIC FITNESS

Ein Ausdauertraining im Rhythmus der Musik. Neben der Schulung der Rhythmusfähigkeit und Koordination wird ein kleiner Kräftigungsteil angeboten.

Ganzjährig nur für Mitglieder

SUSANNA PFEIFFER-KAMMERER
Trainerin

Kurseinstieg in alle laufenden Kurse nach Absprache möglich. Aus hygienischen Gründen bitte immer ein Handtuch und eine eigene Matte mitbringen. Anmeldungen und Informationen E-Mail info@tg-schwenningen.de.



FITNESSGYMNASTIK FRAUEN 55+

EIGENTLICH SOLLTE HIER EIN GROSSER

Eigentlich sollte hier ein großer, bunter Jahresrückblick erfolgen wie in den vergangenen Jahren. Durch Corona haben sich auch in unserer Gruppe so manche Vorhaben in Luft aufgelöst, fielen der Pandemie zum Opfer.

Unsere Gruppe gehört zu den **Risikogruppen**, was wir alle akzeptiert haben mit dem Vorsatz, diese Krise zu meistern, die Herausforderung anzunehmen und die Vorgaben der Landesregierung einzuhalten.

Dies bedeutete im Klartext: unsere letzte Übungsstunde in der Turnhalle fand am **04. März** statt, unsere geplanten Veranstaltungen wurden abgesagt.

Das allseits von uns geliebte **Frauenfrühstück** des Turgau Schwarzwald machte hier den Anfang, es folgte die Absage zu unserem Grillfest. Schweren Herzens haben wir dann auch auf den jährlichen Ausflug verzichtet, aber die Gesundheit steht eben immer an erster Stelle. Ob wir die geplante Weihnachtsfeier durchführen können, wird sich in den kommenden Wochen zeigen.

Durch das anhaltend schöne Sommerwetter bekamen wir die Möglichkeit, mit **Daniela Camuffo** im Freigelände auf Waldeck zu trainieren. Vor den Ferien bot sich **4x Mittwochs** die Gelegenheit zur Bewegung und auch wieder zum gemeinsamen Treffen und Gedankenaustausch nach vielen Wochen des Stillstandes.

WIR TRAUERN UM IRMGARD ERNST, DIE NACH LANGER KRANKHEIT AM 13.08.2020 VERSTORBEN IST.

Über 20 Jahre leitete Irmgard Ernst unsere Gruppe, die auch von ihr 1974 gegründet wurde. Sie war gleichzeitig unsere Übungsleiterin und Abteilungsleiterin. Irmgard gestaltete auch den geselligen Teil der Gruppe. Mit viel Geschick und Zeitaufwand hat sie Grillfeste, Weihnachtsfeiern und verschiedene andere Veranstaltungen organisiert. Ihr ist es zu verdanken, dass sich in der Gruppe eine Kameradschaft gebildet hat, die neben der wöchentlichen Gymnastikstunde auch heute noch viel Wert auf Spaß und Gemeinsinn legt. 1996 übergab Irmgard die Leitung der Gruppe in jüngere Hände. Sie war aber mit Herzblut weiterhin beim wöchentlichen Training dabei und stand der Gruppe mit Rat und ihrer großen Erfahrung stets zur Seite.



Mit ihrer herzlichen, aufgeschlossenen Art wird sie in unseren Herzen und unserer Erinnerung bleiben. **Wir werden Irmgard vermissen. Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.**



CLAUDIA ERHARD HEILPRAKTIKERIN PHYSIOTHERAPEUTIN



OSTEOPATHIE | PHYSIOTHERAPIE
OHRAKUPUNKTUR | AROMATHERAPIE

Privatpraxis für Naturheilkunde
und Physiotherapie

Wasenstraße 63 | 78054 VS-Schwenningen
Telefon: 0 77 20 / 66 09-111 | Telefax: 0 77 20 / 66 09-112
E-Mail: claudia.erhard@hp-vs.de | Internet: www.hp-vs.de



autohaus KUTTER



Neuffenstr. 7 • 78056 VS-Schwenningen
Tel. (0 77 20) 97 44 - 0
www.renault-kutter.de

Heim's Autoreisen



Ausflugsfahrten & Linienverkehr

Linie 39: Niedereschach - Dauchingen
Weilersbach - Nordstetten - Villingen

Dauchinger Str. 8 • 78078 Niedereschach
☎ 07728 / 646677 • Fax 07728 / 646678

Heim Transporte



Transporte
Bagger- und
Raupenbetrieb

Dauchinger Str. 8 • 78078 Niedereschach
☎ 07728 / 646699 • Fax 07728 / 6469933



Brotz-Medien.de

Fotografie
Grafik
Internet /
TYPO3 /
WordPress
Social Media
Video

Brotz Medien OHG
Neckarstraße 12
78056 VS-Schwenningen
0 77 20 / 9 77 60



motorenmaier

MO
MA
MOMA
PLUS



Zwei echte KRAFTMAIER

Antriebstechnik | Pumpentechnik
Servotechnik | Elektrowerkzeuge | Reparaturen

motorenmaier.de

LEISTUNG ZÄHLT!

ALLEN SPORTLERN WÜNSCHT HAKOS VIEL ERFOLG.



- Spritzgießwerkzeug-Komponenten
- Gewindewerkzeuge
- Einzelteillfertigung im µ-Bereich
- Normteile für Normalienhersteller

HAKOS Präzisionswerkzeuge Hakenjos GmbH | 78054 Villingen-Schwenningen | www.hakos-gmbh.de



Weinhaus
HESS
Weinstube • Weinimport
Bürkstraße 17
78054 VS-Schwenningen
Telefon 0 77 20 / 3 31 71
Fax 0 77 20 / 2 28 84

Wir bieten Ihnen:

- 1000 Weine aus aller Welt,
direkt ab Erzeuger
- Präservenice,
Weinversand
- Weinstube mit großer
Weinkarte
- Weinproben nach
Absprache



Weinhaus
HESS
Weinstube • Weinimport
Bürkstraße 17
78054 VS-Schwenningen
Telefon 0 77 20 / 3 31 71
Fax 0 77 20 / 2 28 84

Wir sagen DANKE an alle
Unterstützer und Sponsoren





FECHTEN

FECHTEN IST DIE BESTE SPORTART WÄHREND DER CORONA-PANDEMIE, WIR TRAGEN EINE MASKE, EINEN HANDSCHUH UND HALTEN ABSTAND, (DEGEN 1,1M + ARMLÄNGE) !!!

Neue Altersstruktur im Fechten: gab es bislang noch Schüler, B-Jugend, A-Jugend, Junioren, Aktive und Senioren, so gibt es ab dieser Saison U11 = Jg. 2010 u. 2009; U13 = Jg. 2008 u. 2007; U15 0 Jg. 2006 u. 2005; U17 (Kadetten) = 2004 u. 2003; U20 (Junioren) = 2002, 2001 u. 2000; U23 = 1999, 1998 u. 1997; Senioren (ehem. Aktive) 1999 u. älter; Veteranen U60 1969-1960; U70 1959-1950; U80 1949-1940 und U90 1939-1930.

Auch die Fechtabteilung wurde von dem Trainingsverbot durch Covid 19 schwer getroffen. Mitten in den Vorbereitungen zu den Bezirksmeisterschaften der Schüler und Landesmeisterschaften der U15 und U17 kam der Lockdown und das damit verbundene Trainingsverbot.

Unser Trainer und Abteilungsleiter Klaus Löschel hat unseren Fechtern umgehend ein Trainingsprogramm für ein Einzeltraining zu Hause zusammengestellt. Anfang April haben dann unsere Deutschen Nationalfechter Trainigvideos und Anleitungen zu Hometraining aufgenommen, und den Vereinen zur Verfügung gestellt, welche wir dann an unsere Fechter weitergeleitet haben, damit das Fechten nicht aus den Alltag verschwindet und sie Anleitungen für zu Hause haben.

IM MAI KAMEN DANN DIE ERSTEN ERLEICHTERUNGEN

und das Training im Freien unter Hygieneauflagen in Kleingruppen wurde erlaubt. Wir Fechter haben als eine der ersten Abteilungen diese Möglichkeit genutzt und am 20. Mai wieder mit dem Training auf dem Waldeck mit 4 Kleingruppen á 5 Fechtern begonnen. Anfangs bestand das Trainingsprogramm überwiegend aus Konditions- und Koordinationstraing um die teilweise angesammelten Coronapfunde wieder abzutrainieren. Im Juni begannen wir dann wieder mit dem richtigen Fechten und bauten dazu die Elektromelder zur Trefferanzeige auf dem Kleinspielfeld auf. Endlich war wieder richtiges Fechten möglich, wobei die Platzmängel auf dem Waldeck, die Auflösungserscheinungen des Bodenbelags eine zusätzliche Herausforderung beim Fechten waren. Den Aktiven-Fechtern war das Risiko auf dem Waldeck zu hoch, aber die Jugendlichen kamen mit viel Begeisterung aufs Waldeck. Ab dem 17. Juni konnten wir dann endlich wieder in die Hirschbergsport-halle, unsere Trainingshalle, wechseln. Anfangs noch ohne Umkleiden und Duschen, aber endlich wieder in einer Turnhalle. Seit dem läuft das Training bis auf eine 14-tägige Unterbrechung in den Sommerferien.

Am 25. August kam dann der Zuschlag für Schweningen, zur Ausrichtung des 1. Turniers des Württ. Fechterbundes seit dem Lockdown im März. Wir dürfen am 10. und 11. Oktober in der Alleensporthalle den RegioCup im Degen, Florett und Säbel, gleichzeitig unser 45. Spätzle-Turnier, durchführen. Eine große Herausforderung für die Fechtabteilung, zum einen die Erstellung eines Hygienekonzepts und zum anderen die Umsetzung des Konzepts in der Halle während des Turniers. Ganz Württemberg wird auf Schweningen schauen wie wir das alles hinbekommen, und uns dann ggf. bei ihren Turniern kopieren.

AM 15. SEPTEMBER

führten wir unsere alljährliche Jahresversammlung im Nebenzimmer des Gasthaus Allee durch. Trotz sehr geringer Teilnehmer-zahl waren wir beschlussfähig. Die Berichte waren durchweg positiv, und alle waren der Meinung, dass wir die Corona-Pandemie bis jetzt gut bewältigt haben. Die Entlastung der Funktionsträger nahm Hermann Jung vor, der allen dankte, vor allem dem Abteilungsleiter und Trainer Klaus Löschel, der schon vor Corona, als die Hirschbergturnhalle saniert wurde, das Training für 2 verschiedenen Hallen organisierte und ständig die Elektromelder und Waffen zu den Trainingshallen transportierte. Auch die Organisation des Trainings nach dem Lockdown mit Hygienekonzept und das führen von Trainingslisten und -gruppen war eine große Herausforderung. Es wurden alle Funktionsträger entlastet und auch einstimmig wieder gewählt. Abteilungsleitung: Trainer Klaus Löschel, Sportwart Jochen Fendt, Kassier Max-Peter Vosseler, EDV-Hompage Michael Buchholz, Wolfram Jänisch Mitglied der Abteilungsleitung. Termine konnten noch nicht viele besprochen werden, da der Turnier-betrieb erst wieder beginnt. Eine große Aufgabe wird es zunächst sein den RegioCup am 10. u. 11. Oktober 2020 mit den ganzen Hygienevorschriften zu bewältigen.



KLAUS LÖSCHEL

FECHTEN
Trainer



FECHTEN

AM 26. SEPTEMBER

reisten Abteilungsleiter **Klaus Löschel** und Sportwart **Dr. Jochen Fendt** zur Verbandstagung des Württembergischen Fechterbund nach Eisligen. Dort, wie überall, war das Thema die Corona-Pandemie und die Umsetzung der Hygienekonzepte bei Turnieren und im Training.

Ein weiteres großes Thema war die Fusion der Landesverbände im Fechten. Nordbaden/ Südbaden und Württemberg sollen zu einem Landesverband „Baden-Württembergischer Fechterbund“ werden. Wir Württemberger sind schon lange für diesen Zusammenschluß, der Nordbadische Fechterbund nach anfänglichem Zögern ist es nun auch. Nur der kleinste der Verbände „Südbaden“ stimmt dagegen, sträubt sich und ist nicht zur Fusion bereit, obwohl es unter dem Strich ein Vorteil für uns alle wäre.

Nun läuft es darauf hinaus, dass es zum **31.12.2021** zu einer Fusion mit Nordbaden und Württemberg kommt. Wir tragen schon seit letztem Jahr gemeinsame Landesmeisterschaften aus, wozu auch die Fechter aus Südbaden eingeladen werden, was auch von einzelnen Vereinen aus Südbaden genutzt wird. Das Ganze läuft bis jetzt unter der Bezeichnung „IG – Fechten – Baden-Württemberg“.

Wir hoffen weiterhin, dass auch Südbaden noch überlegt und zustimmt, damit auch Villingen und Schwenningen gemeinsam in einem Landesverband starten, und endlich öfter gegeneinander fechten können.

Weitere Informationen auf unserer Homepage
fechten.tg-schwenningen.de



Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder,

Durch die gegebene Corona Situation sind die angegebenen Termine alle in Frage gestellt und sollten bitte mit den Abteilungen abgeglichen oder der Internetseite entnommen werden. Wir danken Euch für Euer Verständnis. Die Vorstandschaft.

Aufgrund der aktuellen Corona Situation findet die für den November geplante Jahreshauptversammlung nicht statt. Die Gesundheit unserer Mitglieder ist uns wichtiger.

Wir nehmen Abschied

**März 2020
Friedrich Bergler**

**März 2020
Lotte Wiedmaier**

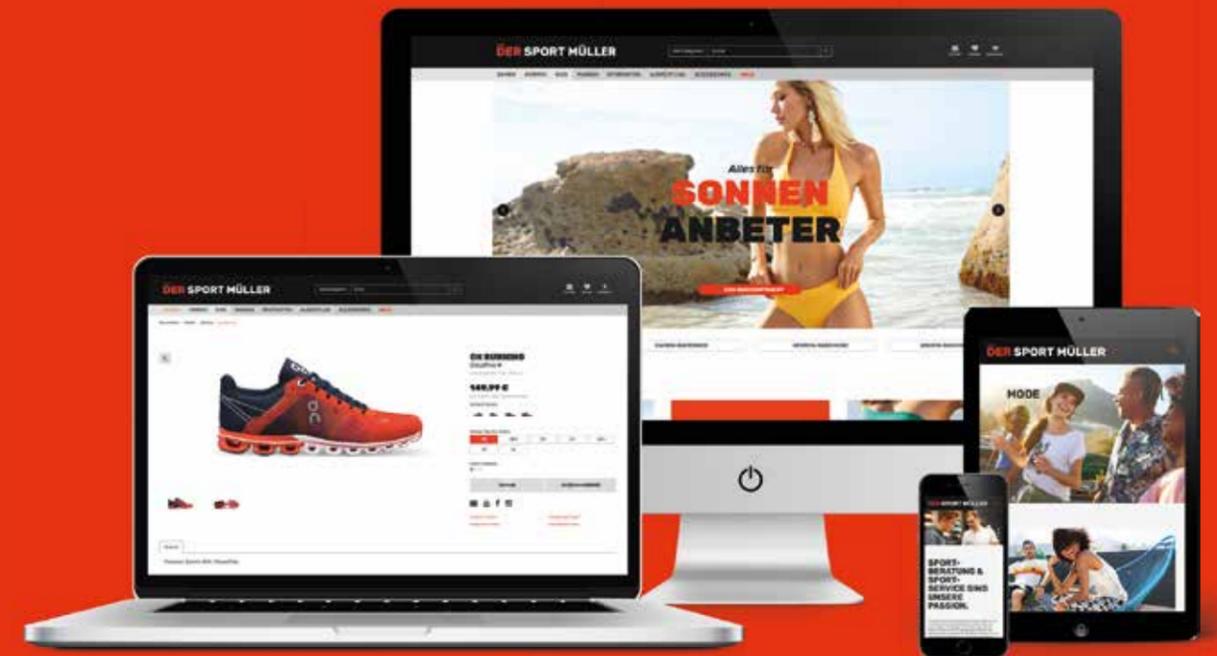
**April 2020
Hans Seckinger**

**August 2020
Irmgard Ernst**

**September 2020
Karl-Heinz Häring**

DER SPORT MÜLLER

ONLINE SHOP



Unser gesamtes Sortiment
24 Stunden, 7 Tage die Woche
für Sie verfügbar.

www.sport-mueller.de

thermomix

Zuhause genießen mit Thermomix®

Wertvoller denn je: der Thermomix® TM6. Ich berate dich gerne telefonisch oder online.



Ich bin für dich da

Neugierig? Melde dich bei mir!

Sarah Gleichauf, Telefon: 0162/ 4237915
sarah-gleichauf@gmx.de



MITGLIED WERDEN

Mitglied können Sie jederzeit werden.
Den Mitgliedschaftsantrag erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle oder dem Trainer/-n der Sportstunde.

ZUSATZBEITRAG FÜR KOSTENINTENSIVE ABTEILUNGEN:

Rhythmische Sportgymnastik, Fechten

Die Kündigung der Mitgliedschaft im Verein ist mit einer Frist von 1 Monat zum 31.12 des Kalenderjahres möglich.
Bitte schriftlich an die Geschäftsstelle senden.



GEBÜHR (PRO JAHR)

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: 72,00 Euro
Erwachsene: 108,00 Euro
Familien: 180,00 Euro

INTERSPORT®

Es sind zwar nur Momente. Aber sie dauern dein ganzes Leben.

INTERSPORT® STÄHLE

Sport Stähle Inh. Hansjörg Stähle · Friedrich-Ebert-Str. 12 · 78054 VS-Schwenningen
Sport Stähle Inh. Hansjörg Stähle · Rietst. 29 · 78050 Villingen-Schwenningen
Sport Profimarkt Stähle KG · Schwenninger Str. 40 · 78073 Bad Dürrenheim

Mit den richtigen Mitteln erreicht man jedes Ziel.

Dein erstes sollte ein Besuch bei uns sein. Denn wir bieten dir alles was nötig ist, um dich in deinem Sport zu verwirklichen. Eine große Auswahl an Marken, einen umfassenden Service sowie praktische Tipps von Menschen, die wissen wovon sie sprechen – auch in deiner Nähe.

Aus Liebe zum Sport

KONTAKTDATEN DES VEREINS

VORSTANDSCHAFT:



Joachim Thiele
78056 VS-Schwenningen
Telefon: 01 73 / 98 64 809
joachim.thiele@kabelbw.de



Herbert Mey
78056 VS-Schwenningen
Telefon: 01 71 / 20 24 147
hc.mey@web.de



Sabrina Cosic
Beisitzerin der Vorstandschaft
78056 Villingen-Schwenningen
sabinacosic@gmail.com

BANKVERBINDUNGEN:

Sparkasse Schwarzwald-Baar
Konto: 1319707
BLZ: 694 500 65
IBAN: DE05 6945 0065 0001 3197 07
BIC: SOLADES1VSS

Volksbank Donau-Neckar eG
Konto: 159140013
BLZ: 643 901 30
IBAN: DE76 6439 0130 0159 1400 13
BIC: GENODES1TUT

IMPRESSUM:

Herausgeber:
Turngemeinde 1859 Schwenningen e.V.
Grafik & Satz: Brotz-Medien.de
Druck: Werner Esslinger oHG Offsetdruck



Folge uns auf
Facebook



Folge uns auf
Instagram

Vorstandsmitglied

Christian Fritz

christian.fritz@tg-schwenningen.de



Ursula Bruder
Geschäftsstelle

Auf Grund der aktuellen Corona- Situation
ist die Geschäftsstelle nur telefonisch oder
per E-mail zu erreichen

Mo - Do: 9.00 - 12.00 Uhr
Wir bitten von persönlichen Besuchen abzusehen

Telefon: 0 77 20 / 80 78 30

info@tg-schwenningen.de
www.tg-schwenningen.de
Instagram #Turngemeinde Schwenningen liken
Facebook
Waldeckweg 20
78056 Villingen-Schwenningen



Sport ist einfach.



spk-swb.de

Sport macht stark und schafft Gemeinschaft.

Wir für die Region.



LB BW



Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Schwarzwald-Baar